



# **Gesund ins Leben**

## **Netzwerk Junge Familie**

**Frühkindliche Prävention**

**Maria Flothkötter**

28. Oktober 2015

**Zukunft Prävention, Berlin**

# Zahlen und Daten – Lebensstil-Risiken

## Beispiel: Schwangerschaft



- Listeriose/ Toxoplasmose:** 50 Fälle Listeriose/Toxoplasmose
- Folsäuremangel:** 800 Neugeborene mit Neuralrohrdefekten
- Alkohol:** 10.000 Kinder werden dauerhaft geschädigt
- Gestationsdiabetes:** 28.200 Schwangere
- Jodmangel:** 68.000 Neugeborene haben eine verminderte Schilddrüsenhormonproduktion
- Rauchen:** 136.000 werdende Mütter rauchen weiter
- Übergewicht/Adipositas:** 195.000 übergewichtig, 58.000 adipös (20-29 J.)



Zahlen beziehen sich auf 680.000 Schwangerschaften/Neugeborene pro Jahr

# Wer ist das Netzwerk?

- ein Zusammenschluss von Institutionen, Verbänden und Fachgesellschaften, die junge Familien in Schwangerschaft und ersten drei Lebensjahren des Kindes dabei unterstützen einen gesunden Lebensstil zu verwirklichen
- ein Bestandteil von IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung
- es wird gefördert durch das BMEL – Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft



# Die Ziele des Netzwerks



- **Förderung eines gesunden Lebensstils** in Schwangerschaft und ersten drei Lebensjahren des Kindes (Vermeidung von Fehlernährung, Übergewicht und Allergien, Förderung von Bewegung und gesunder Ernährung)  
→ Stärkung der Elternkompetenz
- **Gleiche Botschaften für ALLE:** Vereinbarung und Verbreitung einheitlicher **Handlungsempfehlungen** auf der Basis wiss. Erkenntnisse
- **Flächendeckende Kompetenz:** Aufbau eines bundesweiten Kommunikationsnetzwerks (Multiplikatoren) und Erzielung großer Reichweiten (auch bildungsferne Schichten); Top-Down-Ansatz

# Die Zielgruppen und das Netz

## Endzielgruppe:

- 8,2 Mio (Eltern + Kinder)  
davon: 2,7 Mio. Kinder

## Multiplikatoren-Zielgruppen:

- 21.000 Hebammen
- 17.500 Frauenärzte
- 13.500 Kinder- und Jugendärzte
- 100.000 Medizinische Fachangestellte
- 545.000 Erzieherinnen
- ...



**400 Netzwerkpartner-Organisationen  
(i. d. R. „fachfremd“)**

# Das Netzwerk-Konzept: Wie erreichen wir junge Familien?



Den persönlichen Kontakt nutzen, z.B. im Rahmen von Vorsorgeuntersuchungen



> 90 % der Eltern vertrauen in Ernährungsfragen Kinderarzt/-ärztin



# Handlungsempfehlungen: Gleiche Botschaften für ALLE

2011/2012



2010/2013



2013



- von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller relevanten Fachorganisationen und Institutionen gemeinsam erarbeitet
  - aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse als Grundlage
  - Alltag von jungen Familien im Blick
- „Geschäftsgrundlage“ des Netzwerks

# Säulen und Maßnahmen des Netzwerks



# (Fachfremde) Multiplikatoren qualifizieren

- **Standardisierte Fortbildung und Unterlagen:**  
1-tägig, wohnortnah, interdisziplinär
- **3 Fortbildungspakete:**
  - Allergieprävention,
  - Ernährung und Bewegung in der Schwangerschaft,
  - Säuglingsernährung
- **Vorträge** auf Kongressen, Materialien, Newsletter ...
- **Qualifikation der Referenten** bundesweit  
130 Referenten im Pool (TtT-Seminare)
- **Anbieter:** setzen Fortbildungen um
- **Ab 2016:** Implementierung der Netzwerkinhalte in Aus- und Weiterbildung von Multiplikatoren



# Evaluation – Die Frage nach dem Nutzen



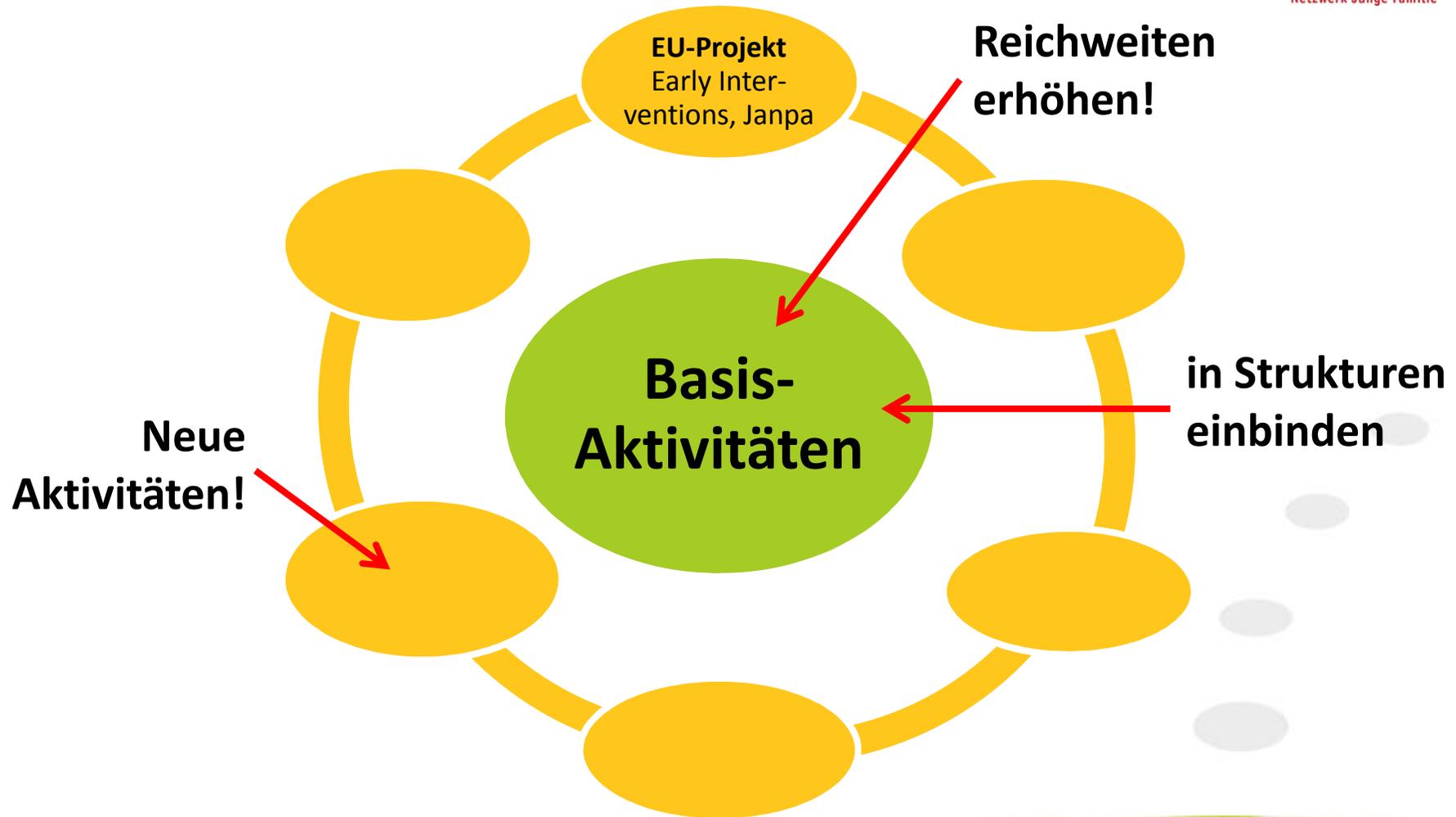
- **Akzeptanz der Handlungsempfehlungen** bei den HauptmultiplikatorInnen
- **Multiplikatorenfortbildungen**  
Seminarzufriedenheit und Wissenszuwachs
- **Medien (Flyer, Poster, Aufkleber)** – Bestellgrund, Einsatz, Alltagstauglichkeit, Verbesserungsbedarf
- **Lebensstilstudien** – Anwendung des Netzwerkportfolios und Auswirkungen auf medizinische Parameter (z.B. Gewichtszunahme in der Schwangerschaft)

# Potenzial des Netzwerks – Was wurde erreicht ...?

1,5 Mio.	Abdrucke der Handlungsempfehlungen (print und download)
4,5 Mio.	Elternmedien (print und download)
550 Mio.	Abdrucke der Pressemeldungen
37.000	Installationen App „Baby & Essen“
450.000	User im Internet pro Jahr (Eltern + Fachkräfte) <b>pro Jahr</b>
3.100	Multiplikatoren fortgebildet (davon 2.550 bezuschusst)
27.000	Multipl. über Fortbildungsunterlagen
65.000	Multipl. über Kongresse, Vorträge direkt
60.000	Fachkräfte-Newsletter (Abos x Auflage)
4	Netzwerkkongresse
1	Pressekonferenz

**2,9 Mio. € (10/2009 bis 8/2015)**

# Wie geht es weiter ...?



# Neue Aktivitäten



- **Kinderwunsch und präkonzeptioneller Lebensstil**  
(Handlungsempfehlungen, Materialien, Kommunikationskonzepte)
- **Familien mit Migrationshintergrund**
  - Fremdsprachige Medien: kulturell adaptiert
  - Qualifikation von Laienmultiplikatoren
  - Fortbildungen/Qualitätskriterien Kultursensibilität
  - Netzwerkinhalte in Integrationskurse
- **Sozial benachteiligte Familien**
  - Materialien für Multiplikatoren zur Verbesserung der Ernährungs- und Bewegungskompetenz
- **Aktionsbündnis Frühkindliche Prävention – Etablierung präventiver Beratungen im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen in Schwangerschaft und 1. Lebensjahr**
- **Transferforschung:** wissenschaftlicher Empfehlungen in den Alltag junger Familien
- **Neue Medien** (Apps, Kurzfilme ...)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit

Mehr Infos:  
[www.gesund-ins-leben.de](http://www.gesund-ins-leben.de)